

Zerspanungsspezialist setzt auf ERP-Branchenlösung

Benutzer- freundlich

Der deutsche Maschinenbau steht für Fortschritt und Erfindergeist. Ein typisches Beispiel dafür ist die Arnoldi Zerspanungstechnik GmbH. Effiziente CNC Bearbeitungszentren, hochqualifizierte Mitarbeiter und eine gute ERP-Software sind die Zutaten für das Erfolgsrezept.



Die Arnoldi Zerspanung GmbH aus Herzogenrath-Kohlscheid bei Aachen wurde 2006 von den Brüdern Rudolf und Peter Arnoldi gegründet. Kerngeschäfte sind der Prototypenbau und Sonderanfertigungen auf individuellen Kundenwunsch. Die Kunden – vorwiegend aus der Lebensmittelindustrie, aus Forschung und Entwicklung des Maschinenbaus und aus der Lasertechnologie – sind anspruchsvoll und legen größten Wert auf preisgünstige, innovative Lösungen.

Branchenlösung

In den letzten Jahren ist das Unternehmen kräftig gewachsen und hat sich vom Zwei-Mann-Betrieb zu einem Unternehmen mit 15 Mitarbeitern entwickelt. Mit der Gründung entschieden sich die Brüder auch für die Einführung eines

ERP-Systems (Enterprise Resource Planning). Um die Bedeutung eines ERP-Systems wusste Rudolf Arnoldi aus seiner Zeit vor der Selbstständigkeit. Eine Branchenlösung sollte es sein, denn von Anfang an wollte man die kaufmännischen Prozesse im Griff haben und daneben auch die Fertigung einbinden. Überzeugt hat letztendlich die ERP-Lösung TaxMetall des Koblenzer Softwareanbieters Vectotax Software GmbH.

„Unsere Kunden möchten eine überzeugende Lösung, ein qualitativ hochwertiges Produkt zu einem niedrigen Preis. Innovation heißt für uns, den Wünschen unserer Kunden mit neuester Technologie, mit neuesten Maschinen gerecht zu werden,“ betont Rudolf Arnoldi.

Auf dem neusten Stand

Komplexe Bauteile zu kleinem Preis: Das lässt sich nur realisieren, wenn ein Unternehmen technisch auf dem neuesten Stand ist. Dies funktioniert nur mit hochmodernen Maschinen, außergewöhnlichen Ideen, hoher Produktqualität und motivierten Mitarbeitern. So haben die Brüder es geschafft, sich auf dem Markt zu etablieren: durch die Beherrschung des magischen Dreiecks in der Fertigung - preisgünstige und pünktliche Lieferung bei hoher Produktqualität.

„Einen Anteil an unserem Erfolg hatte und hat sicherlich auch der Einsatz des richtigen ERP-Systems von Anfang an,“ so Rudolf Arnoldi, der sich um die kaufmännischen Prozesse und damit auch um die Einführung des ERPs kümmerte. „Ausschlaggebend für TaxMetall waren zum einen die Branchenunterstützung und die Benutzerfreundlichkeit, zum anderen war uns aber auch der Support durch den Softwarehersteller ganz wichtig. Wir wollten und wollen persönlichen Kontakt und individuelle Hilfestellungen“, sagt Arnoldi weiter. In dieser Hinsicht fühlte man sich bei der Firma Vectotax von Beginn an sehr gut aufgehoben, das hat sich durch die langjährige Erfahrung nur bestätigt.

Speziell für KMU

TaxMetall ist eine Lösung speziell für kleinere und mittlere Unternehmen der Metallbranche und des Maschinenbaus. So umfasst TaxMetall neben den klassischen ERP-Modulen Auftragsabwicklung, Bestellwesen/Einkauf, Materialwirtschaft und Auswertungen/Statistiken auch passende Module und Funktionen für fertigende Unternehmen und Lohnfertiger wie CAD-Anbindung, Dokumentenverwaltung, Kalkulation und Zeiterfassung.

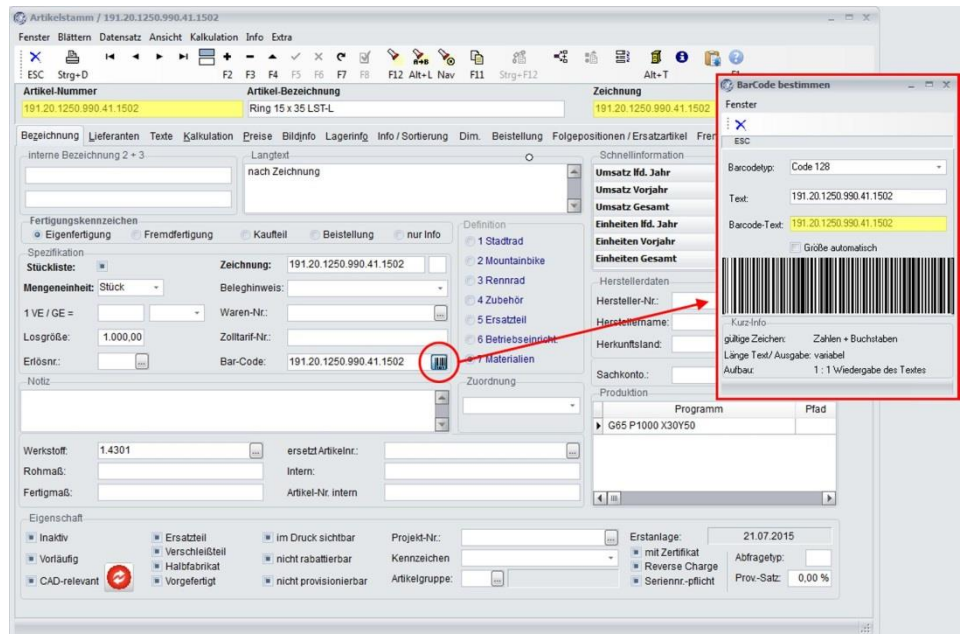
Integrierte Zeichnungsverwaltung

Besonders wichtig für Dienstleister im Maschinenbau wie die Firma Arnoldi ist eine integrierte Zeichnungs- und Dokumentenverwaltung. TaxMetall ist auf diese Bedürfnisse zugeschnitten: Beauftragt ein Kunde das Unternehmen, werden die Zeichnungen des Kunden eingescannt und die Zeichnungsnummer des Kunden als Artikelnummer bei Arnoldi übernommen. Zeichnungsnummer des Kunden und Artikelnummer im ERP sind damit identisch. Dadurch sehen die Mitarbeiter direkt, welche Zeichnung zu welchem Artikel gehört.

Mit Barcodes verknüpfen

Anschließend wird in TaxMetall ein Barcode für die Artikelnummer generiert und per Etikettendrucker ausgedruckt auf die Zeichnung geklebt. Anhand dieses Barcodes kann man die Zeichnung einer Auftragsposition zuordnen. Somit sind Zeichnung und Auftrag miteinander verknüpft. Wandert der Auftrag in die Fertigung, wird die entsprechende Fertigungskarte mit den Anweisungen für die Mitarbeiter ausgedruckt. Hilfreich in der Fertigung weiterhin: In TaxMetall ist jedem Artikel der Name des entsprechenden CNC-Bearbeitungs-Programms hinterlegt. So können die Mitar-

beiter zu jeder Auftragsposition sehen, welches CNC-Bearbeitungsprogramm zur Bearbeitung geladen werden muss.



Wichtige Zutat zum unternehmerischen Erfolgsrezept: der Einsatz einer kundenspezifischen ERP-Branchenlösung

Einkaufshelfer

Schrauben und andere Normteile werden über das integrierte Bestellwesen beim günstigsten Lieferanten gekauft. TaxMetall bietet hier auch die Möglichkeit, Bestellvorschläge für Kaufteile automatisch aus dem jeweiligen Auftrag zu generieren. Ganz neu in TaxMetall ist eine OCI-Katalogschnittstelle. Damit können TaxMetall Nutzer ihren Beschaffungsvorgang automatisieren. Hat ein Lieferant einen OCI-fähigen Onlineshop, können Materialien direkt im Onlineshop bestellt werden; die Stammdaten können einfach per Klick in den TaxMetall-Artikelstamm übernommen werden. Immer mehr Lieferanten von Materialien gehen dazu über, in ihren Onlineshops OCI-Warenkörbe zu integrieren, z.B. Würth, Festo, Bosch-Rexroth oder Siemens.

Blick nach vorn

In Zukunft möchte die Arnoldi Zerspanungstechnik die TaxBDE mehr nutzen, die Lösung für Betriebsdatenerfassung von der Vectotax Software GmbH. Denn im Laufe der Jahre ist die Arnoldi Zerspanungstechnik kräftig gewachsen und so wird TaxMetall mittlerweile an sieben Arbeitsplätzen genutzt. Neben Geschäftsleitung/Vertrieb und Auftragsabwicklung auch in Produktion, Montage und Qualitätssicherung. Damit die Kosten planbar sind, sollen über die in TaxMetall integrierte Betriebsdatenerfassung die Auftragszeiten erfasst und nach TaxMetall zurückgeschrieben werden.

Der große Vorteil besteht darin, dass man einen Überblick über Produktionszeiten erhält und außerdem eine Übersicht über die Kosten eines jeden Auftrags erhält. Die Daten stehen für die Nachkalkulation und auch für zukünftige Projekte zur Verfügung und bilden so die Basis für die weitere Optimierung der Arbeitsabläufe. So steht auch einer zukünftigen Expansion nichts im Wege.